

Düdelinger Arbeitssieg

Gut eingestelltes Käerjéng muss sich nach Standardsituation geschlagen geben



Dominik Stolz (21) erzielte den Siegtreffer für Düdelingen.

(FOTOS: BEN MAJERUS)

VON MARC SCARPELLINI

Mit dem knappsten aller Resultate hat sich F91 Düdelingen vor heimischer Kulisse gegen Käerjéng durchgesetzt. Das Tor des Tages gelang Neuzugang Stolz 2' nach Wiederanpfiff, der nach einem Freistoß von Pokar mit dem Kopf zur Stelle war.

Nein, dies war am Sonntagabend keine meisterliche Vorstellung des amtierenden Titelträgers. Im Gegensatz zur starken Leistung zum Saisonauftakt gegen Canach wirkte das Düdelinger Spiel diesmal über weite Strecken behäbig und träge. F91 bekam vor allem im ersten Durchgang kein Tempo in sein Spiel und im Mittelfeld standen sich die Akteure zum Teil auf den Füßen. Erst als Trainer Dino Toppmöller in der Pause umstellte und durch die Auswechslung von Cruz die Doppelsechs auflöste, kam etwas mehr Schwung in die Partie.

Dass Düdelingen sein Spiel diesmal nicht aufziehen konnte, lag auch an einem taktisch sehr gut eingestellten Gegner. Defensiv stand Käerjéng gut gestaffelt und machte die Räume sehr eng. Es war aber nicht so, dass der Neuling mit elf Mann im eigenen Strafraum stand. Bereits an der Mittellinie griffen die Offensivspieler die Düdelinger an und ließen so keinen konstruktiven Spielaufbau des Gegners zu. Dies war sicherlich sehr laufintensiv, doch die Käerjénger zeigten sich physisch absolut auf der Höhe. „Unsere Taktik ist zu 100 Prozent aufgegangen“, zeigte sich Trainer

Angelo Fiorucci nach dem Spiel mit der Leistung zufrieden. „Wir wollten Dikaba und Pokar nicht ins Spiel kommen lassen und dies ist uns hervorragend gelungen. Es ist nur sehr schade, dass der entscheidende Gegentreffer durch eine Standardsituation fiel.“

Standards werden im modernen Fußball immer wichtiger und mit Pokar hat Düdelingen in dieser Saison einen Spieler in seinen Reihen, der die Bälle gekonnt in den Strafraum bringt. Bereits in der ersten Hälfte boten sich Düdelingen so zwei gute Kopfballchancen. In der 64.' wurde ein mustergültiger Kopfballtreffer von Schnell wegen eines vermeintlichen Foulspiels aberkannt. Anerkennung konnte jedoch das einzige Tor der Partie in der 47.': Pokar suchte mit einem Freistoß Stolz am zweiten Pfosten, der Winkel mit seinem Kopfball keine Chance ließ.

Auch wenn dieser Treffer die drei Punkte sichern sollte, war Stolz nach der Partie nur bedingt zufrieden: „Es war eindeutig ein zähes Unterfangen gegen einen

sehr gut eingestellten Gegner. Wir waren einfach nicht in der Lage, das Tempo zu erhöhen und taten uns so enorm schwer. Ein frühes Tor hätte uns in die Karten gespielt, dafür taten wir aber zu wenig.“ Während Toppmöller den Gegner ebenfalls für dessen defensiven Aufwand lobte, wurde es aber auch ersichtlich, dass es im Käerjénger Spiel nach vorne hakt.

Sehr ruhiger Abend für Joubert

Da Düdelingen trotz zweier guter Chancen durch Stolz und Deligny nicht in der Lage war, die Führung auszubauen, hatte Käerjéng auch in der Schlussphase weiterhin die Chance auf einen Punktgewinn. Doch auch nach der Einwechslung von Ex-Profi Bourgeois, der noch sichtlich an seiner Fitness arbeiten muss, fehlte es dem Neuling an Mut und Durchschlagskraft im Spiel nach vorne. Lediglich aus der Distanz versuchte die Fiorucci-Elf zum Abschluss zu kommen und so erlebte der wiedergenesene Joubert einen sehr ruhigen Abend.



Alessandro Alunni und Käerjéng verkauften sich teuer.

Düdelingen - Käerjéng 1:0 (0:0)

DÜDELINGEN: Joubert, de Sousa, Schnell, Prempeh, Laurienté, Dikaba, Cruz (46.' Deligny) Pokar, Stolz (78.' Nakache), da Mota, Turpel (70.' Ibrahimovic)

KÄERJÉNG: Winkel, N. Ewert, Dutot, Fernandes, Hess, Brix, Teixeira, Alunni (80.' Heinz), Benhamza, Khemici (75.' Bourgeois), Guérenne (67.' Barbosa)

Tor: 1:0 Stolz (47.)

Gelbe Karten: Nakache (Düdelingen), N. Ewert (Käerjéng)

Besondere Vorkommnisse: Düdelingen musste auf den angeschlagenen Ndiaye sowie auf Pedro, Malget und Benzouien (alle Trainingsrückstand) verzichten. Bei Käerjéng fehlte da Silva (Urlaub).

Schiedsrichter: Meresse (F), C. Ries, Marcos

Zuschauer: 542 zahlende

WEITERES PROGRAMM

- Am Freitag:
- 19.30: Nieder Korn - Rümelingen
- Am Sonntag:
- 16.00: Rosport - Fola
- 16.00: Jeunesse - RFCUL
- 16.00: Titus Pétingen - F91
- 16.00: Mondorf - Käerjéng
- 16.00: Canach - RM Hamm Benfica
- 18.00: Strassen - Differdingen